Alß derselbe den 15., 16., 17. vnd 18. Preu-
extract vnd andere Ambtsberichtn mehr wider-
umben nach Hof gehorsamist gelifert, ist ime
vf zwaymal gewohnliches Pottnlohn vnd *per*
8 Täg *signirte* Wartgelt vermög Pottn-
zetls in allem erfolgt
N°. 228 *et* 229 6 fl. 40 kr.

Huius fl. 10 kr. 20 —

[fol. 134v]

Verer den 24. *February Anno* 1672 den 19.
vnnd 20. *ordinary* Preuextract zur Curfürstlichen
Hofcammer vnderthenigist *remittiert*, zu
gewohnlichem Pottnlohn vnd *per* 3 Täg *signirte*
Wartgelt dem Ambtspottn bezalt
N°. 230 3 fl. 5 kr.

Ingleichem von Yberbringung deß 21. *et*
22. *Extracts* ist zu Pottnlohn vnd Wart-
gelt ausgelt [sic]
N°. 231 3 fl. 5 kr.

Vnnd auch von Einliferung des 23. *et* 24.
ordinary Preuextracts vnd andern Ambts-
berichtn gewohnliches Pottnlohn sambt
3 Täg *signirte* Wartgelt ausgelegt
worden
N°. 232 3 fl. 5 kr.

Dem Saller Pottn, so vnderschidliche Curfürstliche
Befelch, den Pierverschleiß vnd Abschlag betr.,

Huius fl. 9 [kr.] 15 —

[fol. 135r][101]

wie auch dem alhiegien [sic] Gerichtpottn von
Einliferung Ambtsberichtn zu Rentstuben vnd
gehebter Nachtrag wegen Pierschenckhens bej
den Hofmarkstafernen, ist beeden Pottn
vf vnderschidlichmal zu Trinckhgelt verraicht
worden
50 kr.

[101] Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 18, Anm. 7.